

Kompostwerk Fröndenberg- Ostbüren: Sanierungsarbeiten an der Waage

Die Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA) weist alle Anlieferer und Kunden der Betriebsstelle Fröndenberg-Ostbüren darauf hin, dass die Waage von Donnerstag, 9., bis Dienstag, 14. August, nicht zur Verfügung steht. Im Zuge der notwendigen Sanierungsarbeiten im Bereich der Betonarbeiten erfolgt auch eine Umstellung auf die digitale Wiegetechnik. Da die Waage am Kompostwerk nach dem Großbrand am Bönener GWA-Standort dringend benötigt wurde, wurden die ursprünglich für Anfang Juli vorgesehene Sanierungsarbeiten kurzfristig verschoben.

Betroffen sind am Fröndenberger Standort Kompostwerk, Umladeanlage und Wertstoffhof. Während dieser Zeit wird das Betriebspersonal die Mengen bei Anlieferung schätzen und zu Pauschalpreisen abrechnen. Dies gilt für alle Anlieferungen, die sonst verwogen werden, also auch für Müllfahrzeuge, gewerbliche und teilweise auch private Anlieferungen. Die GWA bittet um Verständnis, dass es während der Sanierungsarbeiten zu Verzögerungen bei der Abfertigung kommen kann. Kunden der Betriebsstelle, deren Abfälle verwogen werden müssen (z. B. Anlieferung im Anhänger, Van, Kleintransporter, LKW), wird deshalb empfohlen möglichst auf andere Tage vor oder nach den Bauarbeiten auszuweichen.

Anlieferungen von Kleinmengen am Wertstoffhof im PKW-Kofferraum oder -Kombi zu Pauschalpreisen und Anlieferungen von Schadstoffabfällen in haushaltsüblichen Mengen bleiben unverändert möglich. Bei PKW-Anhängern und Kleintransportern etc. sind je nach Abfallmenge ggf. auch Schätzungen erforderlich.

Bei Fragen hilft die GWA-Abfallberatung am gebührenfreien Infotelefon unter 0 800 400 1 400, montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr und freitags von 8.30 bis 15.00 Uhr.

A2: Engpass am Wochenende bei Kamen/Bergkamen in beiden Fahrtrichtungen

Am Freitagabend (27. und 28. Juli) wird es eng in der Baustelle zwischen den A2-Anschlussstellen Dortmund-Lanstrop und Kamen/Bergkamen. Von Freitagabend (27.7.) 19 Uhr bis 9 Uhr wird in beiden Fahrtrichtungen die dritte Fahrspur gesperrt. In Fahrtrichtung Hannover läuft außerdem der gesamte Verkehr ab 21 Uhr bis Samstagmorgen (28.7.) um 9 Uhr nur noch in einer Fahrspur durch die Baustelle. Die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Hamm montiert in Fahrtrichtung Hannover die Stahlträger des neuen Überbaus des Bauwerks „Sesekebach“.

In der Woche können solche Arbeiten wegen des hohen Verkehrsaufkommens sowie nächtlicher Schwertransporte nicht durchgeführt werden.

Hallenbad in Kamen schließt

Donnerstag

Das Sommerwetter lockt derzeit tausende Menschen in die Freibäder in Kamen und Bergkamen. Bisher hatten die GSW das Hallenbad in Kamen als überdachte Alternative angeboten. Das Angebot wird jedoch kaum genutzt, sodass die Mitarbeiter des Hallenbades ab Donnerstag, 26. Juli, bis Saisonende nun in den Freibädern eingesetzt werden.

Am 6. August nach erfolgter Revision wird das Hallenbad in Bönen wieder zur Verfügung stehen.

Tischtennis - Stadtmeisterschaften steigen am Samstag

Die Tischtennisabteilung des SuS Oberaden fungiert in diesem Jahr als Ausrichter der Stadtmeisterschaften im Tischtennis.

Gespielt wird am Samstag, 25. August, in der Turnhalle der Jahnschule, in den Klassen Herren A, Herren B, Mädchen/Damen, Herren C, Jungen, Schüler/Schülerinnen.

Den Auftakt bilden ab 10 Uhr die Spiele der Schüler/innen, an die sich die weiteren Klassen anschließen. Zum Abschluss der Stadtmeisterschaften gehen die Herren A an die Platte, bei denen Spieler im Einsatz sind, die u.a in der Verbandsliga spielen.

Teilnehmen können alle Bergkamener Bürger/innen sowie Spieler/innen, die einem Bergkamener Tischtennisverein oder einer Tischtennisabteilung angehören.

Die Siegerehrungen erfolgen nach der Austragung der jeweiligen Konkurrenz.

Und so sehen der Zeit- und Klassenplan aus:

Ausschreibung
Stadtmeisterschaft Tischtennis 2018

Termin:	<u>Samstag, 25. August</u>
Zeitplan:	10:00 Uhr Schüler/Schülerinnen 11:00 Uhr Jungen 14.00 Uhr Herren C 15:00 Uhr Mädchen / Damen 16:00 Uhr Herren B 18.00 Uhr Herren A
Austragungsort:	Turnhalle der Jahnschule, Bergkamen - Oberaden
Ausrichter/ Turnierleitung:	SuS Oberaden – Tischtennis
Veranstalter:	Stadtsportgemeinschaft Bergkamen in Zusammenarbeit mit dem Amt für Schule, Sport und Weiterbildung der Stadt Bergkamen
Teilnehmerkreis:	Alle Bergkamener Bürger/innen sowie Spieler/innen die einem Bergkamener Tischtennisverein oder Tischtennisabteilung angehören.
Turnierklassen:	Schüler Einzel/Doppel Jungen Einzel/Doppel Mädchen/Damen Einzel/Doppel Herren A Einzel/Doppel Herren B Einzel/Doppel Herren C Einzel/Doppel Die Turnierleitung behält sich vor, einzelne Klassen bei zu geringer Beteiligung (Mindestzahl 6) nicht auszutragen oder das Austragungssystem zu ändern.
Startberechtigung:	Herren A - offen für alle Herren B - offen bis 1600 TTR Herren C - offen bis 1400 TTR Mädchen/Damen - offen für alle Jungen - geboren am 01.01.2001 und jünger Schüler - geboren am 01.01.2004 und jünger Maßgebend für die Startberechtigung in den ausgeschriebenen Klassen ist der QTTR Wert vom 01.08.2018.
Einstufungen:	Turniereinstufungen für Spielerinnen und Spieler sämtlicher Klassen werden vom Schiedsgericht vorgenommen.
Austragungssystem:	Gruppenspiele: Dreier- oder Vierergruppen; der Gruppensieger oder die beiden Erstplatzierten erreichen die Hauptrunde, diese wird dann im Einfach - K.O. - System ausgetragen. Doppel - K.O. - System in allen Doppelkonkurrenzen.
Gewinnsätze:	Alle Klassen (Einzel und Doppel): 3 Gewinnsätze!
Ballmarke:	Joola
Tische:	werden vom Ausrichter gestellt
Schiedsgericht:	Marco Böcker – TuRa Bergkamen/Tischtennis Klaus von Depka – TTC 77 Bergkamen-Rünthe

Wolfgang Schneider – SuS Oberaden/Tischtennis

- TT-Regeln:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, der WO des DTTB und den zusätzlichen Anordnungen des WTTV.
- Es darf nur in nicht-weißer sportgerechter Kleidung (nicht erlaubt sind: Bermudashorts, Radfahrerhosen, Gymnastikhosen, abgeschnittene Jeans, Trainingsanzüge, T-Shirts mit Werbeaufdrucken, „Pirantentücher“; Baseballkappen) und in Sportschuhen mit nicht abfärbenden Sohlen gespielt werden. Zuwiderhandlungen können zur Disqualifikation durch das Schiedsgericht führen!
- Meldeschluss:** 30 Minuten vor Beginn der Turnierklasse.
- Meldeanschrift:** TuRa Bergkamen, Abt. Tischtennis, Marco Böcker
Tel.: 02306 / 998918, E-Mail: quiwi@gmx.de
TTC 77 Bergkamen - Rünthe, Klaus von Depka,
Tel.: 02307 / 88170, E-Mail: ttcruenthe@web.de
SuS Oberaden 1921 e.V., Abt. Tischtennis, Wolfgang Schneider,
Tel.: 02306 / 81486, E-Mail: wolfgang.p.schneider@freenet.de
- Auslosung:** 30 Minuten vor der jeweiligen Konkurrenz
- Startgelder:**
- | | |
|---|--------|
| <u>Herren, und Senioren,</u> | |
| Einzel | 2,00 € |
| Doppel | 1,00 € |
| <u>Mädchen, Jungen, Schüler:</u> | |
| Einzel | 1,50 € |
| Doppel | 1,00 € |
- Vorbehalte:** Die Turnierleitung behält sich jede unumgängliche Änderung und Streichung vor, insbesondere die Änderung des Austragungssystems bei zu vielen oder zu wenigen Teilnehmern.
- Preise:** Der Erstplatzierte jeder Einzelkonkurrenz erhält einen Pokal. Die Plätze 1 bis 3 im Einzel und Doppel aller Klassen erhalten Urkunden. Beim Einfach-KO-System wird der 3. Platz **nicht** ausgespielt; es gibt hier also zwei 3. Plätze.
- Preisgelder**
- Einzel
1. Platz Gutschein im Wert von 30,00 €
 2. Platz Gutschein im Wert von 20,00 €
 3. Platz Gutschein im Wert von 10,00 €
- Doppel
1. Platz Gutschein im Wert von 30,00 € je Spieler
 2. Platz Gutschein im Wert von 20,00 € je Spieler
 3. Platz Gutschein im Wert von 10,00 € je Spieler
- Siegerehrung:** Sofort nach Austragung der Konkurrenz
- Haftung:** Es wird keine Haftung für Schadensfälle jeglicher Art übernommen. Mit Abgabe der Meldung erkennen die Teilnehmer diesen Haftungsausschluss an.

Selbsthilfe im Kreis stellt sich vor: Infos, Unterhaltung und Praxistests

Sie sind viele, sie sind aktiv und sie machen mit einer gemeinsamen Aktion nun landesweit von sich reden. „Selbsthilfe bewegt“ heißt das Motto der ersten NRW-Selbsthilfe-Tour. Eine Station des Trucks: der Alte Markt in Kamen. Dort stellt sich am **Freitag, 31. August**, die Selbsthilfe im Kreis Unna vor.

Die Vorbereitungen laufen über die in Sachen Organisation vielfach erprobte Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (K.I.S.S.) im Kreis Unna: Rund 260 Gruppen gibt es derzeit im Kreis und damit mehrere tausend Menschen, denen die K.I.S.S. als Koordinator, Anlaufstelle und Büro zur Verfügung steht.

Lothar Baltrusch moderiert Programm-Mix

Für den 31. August hat das Team gemeinsam mit Akteuren aus der Selbsthilfe ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Die von Lothar Baltrusch von Antenne Unna moderierte Veranstaltung beginnt um 12 Uhr und bietet einen Mix aus Unterhaltung, Austausch und Information.

In den Blickpunkt gerückt werden fünf Themen: Unter dem Stichwort „Selbsthilfe funktioniert nicht von allein“ stellt sich die KISS vor (ab 12.30 Uhr). Unter der Überschrift „Chronische Erkrankungen“ rücken die Selbsthilfegruppen Adipositas Kamen, Multiple Sklerose Schwerte und das

Parkinson-Forum Unna in dem Mittelpunkt (13.45 Uhr).

Führhund Leo zeigt sein Können

Um Behinderungen geht es im dritten Themenkomplex. Der Blinden- und Sehbehindertenverein Unna stellt sich vor, Führhund Leo zeigt, was er kann und Tanz und beat boxing mit Nils Michalsky gibt es auch (14.10 Uhr). Suchterkrankungen und was das mit Menschen ihren Angehörigen macht, ist das vierte Thema (14.35 Uhr). Hinter dem Stichwort Psychische Erkrankung verbirgt sich Musik und eine Lesung mit Len Mette (15 Uhr).

Ausprobieren verbessert Verständnis

Abgerundet wird das Programm mit einer Gesprächsrunde mit Isolde Kleiner von der Kontaktstelle für psychisch Kranke, dem Autor und Musiker Len Mette und einem Vertreter der Selbsthilfe. (15.15 Uhr) Zwischendurch ist immer wieder Zeit, der Musik von SmartAbility zuzuhören, bei verschiedenen Infoständen vorbeizuschauen und selbst aktiv zu werden. Ausprobiert werden kann z. B. ein Hindernis-Parcours mit Tast-Stock, ein Rauschbrillen-Parcours oder der Alterssimulationsanzug GERT.

Das komplette Programm findet sich im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff NRW-Selbsthilfe-Tour 2018). PK | PKU

Hundeklauer verurteilt: Sechs

Monate Haft

von Andreas Milk

Zigaretten, Handys, Autos – wer solche Sachen klaut, kommt vor den Amtsrichter. Heute saß zur Abwechslung einer auf der Anklagebank, der in Bergkamen einen Hund gestohlen hatte. Das Urteil gegen den mehrfach vorbelasteten Kamener Tobias G. (Name geändert): sechs Monate Haft.

Bei dem Hund handelte es sich um einen Schäferhundmischling. Der rechtmäßige Besitzer hatte ihn 2016 in Bayern für rund 2.000 Euro gekauft. Am 10. März wurde Tobias G. auf das Tier aufmerksam. Der Hund lief im Garten herum, und er erinnerte Tobias G. doch sehr an den „baugleichen“ Hund seiner Schwester. Die hatte – weil sie unter psychischen und familiären Problemen litt – ihren Hund schon vor längerer Zeit beim Bruder in Pflege gegeben. Weil der suchtkranke Bruder dann selbst nicht klar kam mit seinem Leben, gab er den Hund einem Bekannten. Der wiederum verschwand eines Tages – samt Hund.

Lange Rede, kurzer Sinn: Am 10. März war Tobias G. laut seiner Aussage im Gericht überzeugt, den Hund der Schwester wiedergefunden zu haben. Als das Tier dann auch noch überaus zutraulich auf ihn reagierte, hob er ihn über den Gartenzaun und verschwand mit ihm nach Kamen.

Dass der rechtmäßige Eigentümer ihn wiederfand, ist den sozialen Medien zu verdanken: Unter anderem per Facebook wurde nach dem geklauten Hund gefahndet. Erfolgreich. So stand denn schließlich die Polizei bei Tobias G. vor der Tür.

Mit ihm angeklagt war seine Schwester. Dass sie für die Tat ihres Bruders mitverantwortlich sei, war allerdings nicht nachzuweisen. Konsequenz: Freispruch. Noch im Gerichtssaal erklärte sie: „Ich bin bis heute sicher, dass das mein Hund war.“ War er nicht – daran besteht kein Zweifel. Ein Chip im

Ohr machte eine eindeutige Identifikation möglich.

Die sechsmonatige Gefängnisstrafe für den Bruder begründete der Richter so: Tobias G. habe einen „Eventualvorsatz“ gehabt – bedeutet: Ihm sei bewusst gewesen, dass es der falsche Hund sein könnte. Das Mindeste wäre deshalb gewesen, beim Besitzer anzuklingeln und die Sache zu klären, statt einfach mit dem Tier zu verschwinden. Eine Nachbarin hatte außerdem gesehen, dass G. sich beim Dognapping eine Kappe ins Gesicht zog – kein Indiz für ein reines Gewissen. Und schließlich: G. ist wegen Diebstahls und Raubes vorbestraft. Zum Zeitpunkt des Hundeklaus lief noch eine Bewährungsfrist.

A2: Engpass zwischen Dortmund-Lanstrop und Kamen

Ab heute Nachmittag, 25. Juli, wird es eng im Baustellenbereich zwischen den Anschlussstellen Dortmund-Lanstrop und Kamen/Bergkamen in beiden Fahrtrichtungen. Ab 17 Uhr bis Donnerstag, 26. Juli, um 17 Uhr stehen dem Verkehr nur zwei eingeengte Fahrstreifen in jeder Fahrtrichtung zur Verfügung. Straßen.NRW muss die Schutzwand in der Baustelle neu richten.

Fernseher aus Schule gestohlen

In der Zeit von Freitagnachmittag, 20., bis Montagabend, 23. Juli, schlugen unbekannte Täter ein Fenster eines Nebengebäudes einer Schule Am Friedrichsberg und stiegen in das Gebäude ein. Hier entwendeten sie einen Fernseher.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Weißer BMW 530d verschwunden

In der Nacht zu Dienstag, 24. Juli, entwendeten Unbekannte einen vor einem Wohnhaus an der Nordfeldstraße abgestellten weißen BMW 530 d. An dem Fahrzeug waren zur Tatzeit die amtlichen Kennzeichen UN-KS 504 angebracht.

Hinweise zum Diebstahl oder Verbleib des Pkw bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbruch in Radstation: Elektrofahrräder und Zubehör

entwendet

Am Montagabend, 23. Juli, bemerkte ein Zeuge zwei in einem Gebüsch eines Waldstücks am Frielinger Weg abgestellte Elektrofahrräder und informierte um 20.45 Uhr die Polizei. Erste Ermittlungen ergaben, dass die Räder im Laufe des Tages aus einer Garage der Radstation am Bahnhof entwendet worden waren. Das Vorhängeschloss war aufgebrochen worden und neben mehreren Elektrofahrrädern nahmen die unbekanntes Täter auch Werkzeuge und weiteres Fahrradzubehör mit.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

Kurzzeitpflege als Urlaub von der Pflege

Ferienzeit ist Urlaubszeit. Wer Angehörige pflegt, muss länger als andere planen, denn es geht nicht nur um die eigene Reise, sondern auch um die Unterbringung eines hilfebedürftigen Menschen. Eine Lösung bietet die Kurzzeitpflege.

Kurzzeitpflege wird entweder in darauf spezialisierten Einrichtungen oder in sogenannten „eingestreuten Kurzzeit-Plätzen“ in Senioren- oder Pflegeheimen angeboten. „Die Kurzzeitpflege bietet Pflegenden die Möglichkeit, für ein paar Tage aus dem Pflegealltag auszusteigen und den pflegebedürftigen Angehörigen gleichzeitig gut versorgt zu wissen“, erläutert Andrea Schulte, Pflegeberaterin des Kreises Unna.



Andrea Schulte von der
Pflege- und Wohnberatung.
Foto: B. Kalle – Kreis
Unna

Versicherung springt ein

„Die Pflegeversicherung beteiligt sich an den Kosten für eine Kurzzeitpflege“, informiert Pflegeberaterin Andrea Schulte weiter. „Übernommen werden Kosten von bis zu 1.612 Euro für maximal acht Wochen pro Kalenderjahr“, so die Fachfrau.

Die Leistung der Verhinderungspflege (weitere 1.612 Euro), kann ebenfalls für die Kurzzeitpflege eingesetzt werden. Dadurch kann sich der Leistungsbetrag pro Jahr sogar auf 3.224 Euro verdoppeln.

Tipps zur Kurzzeitpflege

In der Kurzzeitpflege fallen auch Kosten für Unterkunft und Verpflegung an, die dem Pflegebedürftigen selbst in Rechnung gestellt werden. „Viele wissen nicht, dass dafür der Entlastungsbetrag, soweit noch verfügbar, verwendet werden

kann“, weiß Andrea Schulte. Gut zu wissen ist auch, dass das Pflegegeld während der Kurzzeitpflege zur Hälfte weitergezahlt wird.

Nicht verschweigen möchte die Pflegeberaterin, dass sich die Suche nach einem Kurzzeitpflege-Platz gerade in Urlaubszeiten oft mühsam gestaltet, da nicht immer genügend Plätze zur Verfügung stehen.

Hilfe und Beratung bietet die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna. Eine Kontaktaufnahme ist unter der Servicenummer 0800 / 27 200 200 oder unter Tel. 0 23 07 / 28 99 06 0 sowie per E-Mail an pwb@kreis-unna.de möglich. Alle Informationen zu den kostenfreien und anbieterunabhängigen Beratungsangeboten der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna finden Sie im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU

Bildzeile: Andrea Schulte von der Pflege- und Wohnberatung.
Foto: B. Kalle – Kreis Unna